Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 7 (1881)

Heft: 16

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inserate im "Aebesspalter" sind bei der großen Verbreitung des klattes von um so sicherem Ersolg, als dieselben je eine ganze Voche ausliegen und beachtet werden Anseratausträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Grest Jühit & Co., Marktgasse 14 Bürich. Freis pro Zeite 30 Ap.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunst über alle in diesem Amzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgellsich ertheilt.

Stelle-Gesuch.

Ein schon mehrere Jahre in einem grossen Cigarren- und Tabakfabrikations-Geschäft thätiger, junger Mann, der deutschen und französischen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als

Commis oder Reisender

in einem solchen oder ähnlichen Etablissement. Beste Zeugnisse und Referenzen stehen bereit-willigst zu Diensten. Gefl. Offerten erbittet man unter

Chiffre G 44 A poste restante Zürich.

Ein milliärfreier Mann, der seire empfelembe, als Beganisse im Behandlung der Pserbe, als Berrichafts-Kutscher und Hausbeimer aumseine tann, sind biefender eitest. Mateururerbeit herr Reitlehrer Reiner, im St. Jack, Außerist, oder Orest Jöglik & Co. in Jürich.

Haushälterin.

Ohne gang gute Zengniffe ift jebe Anmelbun, unnug. Offerten mit ber Bezeichnung O 4813 2 beforbern Brell Füßli & Co. in Zürich

Reparateurstelle gesucht. in seit 10 Jahren im Mühlenbau thätiger mit den besten Zeugnissen ausgerüstete er Mann sucht eine dauernde Stelle als

Offerten unter H H Nr. 8760 an **Drell** Füßli & Co. in Zürich. [08760

Eingemachte Gemüse: Pois verts (junge Erbsen)

Haricots verts, (grüne Bohnen)

Haricots flageolets, Macédoines

(gemischte Gemüse) nicht gefürbt, in 1/4 u. 1/2 Büchsen in frischer Sendung und zu billigsten Preisen empfiehlt

c. Eggerling Münstergasse Zürich.

25 höchst pikante

A. Wendland in Berlin S. O.

Café Littéraire,

Zürich - am Weinplatz - Zürich

Feinstes Münchener Spatenbräubier,

sowie Frankfurter Exportbier,
Reale Weine, gute Küche — Debreczener Salami, ungarischen Paprika-Speck

3 Billards. Vereinslokalitäten.

Honighandlung en gros.

P. P. Prima Qualitit Tafelhonig in Fissochen von 25 bis 100 Ko. liefere ich Fr. 1. 30 per Klio franco Bahnhof Zürich gegen meine Tratte netto 30 Tage roben von 12 Klio werden nur gegen Nachnahme versandt.

Da Da ich nicht reisen lasse und in Folge dessen keine Spesen habe, bir hi nden Stand gesetzt, meine Abnehmer nicht nur billiger, sondern auch besser edienen zu können und damit jeder Konkurrenz die Spitze zu bieten. — Pfinktliche and zewissenhefte Beauverund.

Joseph Gmür, Aussersihl, Zürich.

Auswanderer nach Amerika

welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung bean-spruchen, wenden sich an bestempfohlene solideste Generalagentur

Ph. Rommel & Comp. in Basel

oder an ihren Vertreter:

R. Bolliger-Fisler, 33 Rennweg 33, ZÜRICH.

Soeben begannen zu erscheinen und sind durch alle Buchhandlunge beziehen, vorräthig bei

Orell Füssli & Co. in Zürich,

Buchhandlung an der Marktgasse 32.

D. R. Rolegger's ausgewählte Schriften.

in 60 zehntägigen Lieferungen mit je 5 Bogen Inhalt.

Preis jeder Lieferung nur 70 Cts.

|Inhalt von P. K. Rosegger's Ausgewählten Schriften: Ausgewanten Sonriften:
Das Buch der Novellen. 1. 2. 3. Band.
Der Waldschulmeister.
Sonderling.
Die Aelpler.
Volksleben in Steiermark.
Haidepeters Gabriel.
Waldheimat.
Sommerabende.
Winterabende.
Jam Wanderstabe.

Eine Sammlung der besten Schriften des sinnigen Schilderers der Alpenwelt und ihrer Bewohner, P. K. Rosegger, darf sicher auf freundliche Aufnahme rechnen und braucht keine Worte der Empfehlung. Wenige Bücher werden geschrieben, die man mit solchem innigen Behagen liest und die einen so nachhaltigen Eindruck machen, als die einfachen, volksthümlichen Erzählungen Rosegger's, welche eine wahre Fülle von Lebenswahrheit, Humor, Witz und Spannung in sich bergen.

P. K. Rosegger's Ausgewählte Schriften erscheinen in 60 Lieferungen à 70 Cts.

P. K. Rosegger's Ausgewählte Schriften erscheinen in 60 Lieferungen à 70 Cts.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Briefkasten der Redaktion.



Briefkasten der Redaktion.

L. M. i. L. Der "Obwaldner Volksfr." hat eine Entdeckung gemacht, welche in wissenschaftlichen Kreisen grosses Aufsehen machen wird. Er berichtet nämlich, dass man in Her gis wyl innert Monatsfrist sieben er wa ch se ne Leichen hatte, womit er also offenbar den Beweis antritt, dass die Leichen wach sen. — W. N. i. U. Sprechen Sie doch gelegentlich mit quittirter Rechnung vor und dann werden Sie bald sehen, ob Sie vergessen sind. — R. i. O. "Die Stätte, die ein guter Mensch betrat, sie bleibt geweiht für ew'ge Zeiten." Das kann allerdings Seebach von sich sagen. — Lerche. Ihre Werke sollen Ihnen nachfolgen. H. will 18 für den P. — A. J. i. Cal. M. Ja wohl, an allerdings Seebach von sich sagen. — Lerche ihre Werke sollen ihnen nachfolgen. H. will 18 für den P. — A. J. i. Cal. M. Ja wohl, an allerdings Seebach von sich sagen. — Lerche ihre Werke sollen ihnen nachfolgen. H. will 18 für den P. — A. J. i. Cal. M. Ja wohl, an allerdings Seebach von sich sagen. — Lerche ihre Werke sollen wir das sagen, dass es unsere Moralisten nicht ärgert? Den "Esel" illustriren geht doch nicht an. — M. R. i. B. Dieser Tage brieflich. Dürfen wir noch um Einsendung des Bandes N. bitten? — A. i. O. Im Examen der Schule B. fragte der Lehrer einen Schüler: "Warum ist die Schwalbe ein so kleiner Vogel?" — ""Weil sie nicht mehr wächst!" antwortete der Schüler. Einer Preisfrage, welcher der Gescheidtere gewesen, bedarf es doch wohl nicht. — S. S. i. F. Mit Dank acceptirt. — J. F. i. K. Wir gedenken heute in Liebe an dieses donnernde "Schellensechsi." — Johs, Besten Dank. — R. i. S. Der Herr Präsident soll sein Sprüchlein finden. — O. O. Unbrauchbar. — ? i. P. Blind vor Wuth, thut nicht gut. — K. i. N. in nächster No. — Champ, i. Lond. Neue Freunde sollen uns willkommen sein. — A. B. i Soc. Dürfen wir um Einsendung des Mandates bitten. — G. i. Vez. Weitere Direction wird erwartet. — Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.

Vom Büchertisch.

Vom Büchertisch.

Im Verlage von Paul Neff in Stuttgart erscheint demnächst und ist durch alle Buch- und Kunsthandlungen zu beziehen:
Bilder-Atlas zur Weltgeschichte nach Kunstwerken alter und neuer Zeit. 146 Tafeln gr. Fol. mit über 5000 Darstellungen. Gezeichnet und herausgegeben von Professor Ludwig Weisser, weil. Inspektor des k. Kupferstichkabinetes in Stuttgart. Mit erläuterndem Text von Dr. Heinrich Merz. Zweite verbesserte Auflage. Vollständig in 25 Lieferungen à Mark 1.—.

Dieser von competentester Seite anerkannte und mit mehreren Medaillen ausgezeichnete Bilder-Atlas zur Weltgeschichte hat sich die Aufgabe gestellt, die Geschichte und das Leben der Kulturvälker durch ihre eigenen alten Kunstdenkmäler, sowie durch geeignete Meisterwerke neuerer Zeit zur Anschauung zu bringen und den Beschauer nicht allein in die Gechichte als solche, sondern auch in den reichen Denkmälerschatz der Vergangenheit und damit in Genuss und Verständniss des Herrlichsten, was Menschenhand geschaffen, einzuführen.

(Fortsetzung auf folgender Seite.)

(Fortsetzung auf folgender Seite.)